

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Rolandswerth** der Stadt Remagen vom
29.08.2024

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Hermesweg 18, Remagen-
Rolandswerth

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:14 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl (TOP 2 – 4)

Ortsvorsteher

Michael Berndt

Beigeordnete/r

Rita Schäfer

Verwaltung

Marc Göttlicher

Schriftführer/in

Rudolf Schönenborn

Ortsbeiratsmitglieder

Michael Beschorner

Christoph Delseith

Christine Hoffmann

Jörg Schneider

Kevin Voßkuhl

Harald Wieler

Sabine Wieler

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder

- 3 Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt des Ortsvorstehers
- 4 Wahl, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt des stellv. Ortsvorstehers
- 5 Bestellung des Schriftführers
- 6 Verkehrssituation Brunnenstraße
- 7 Verkehrssituation Rolandstraße
- 8 Haushalt 2025
- 9 Einwohnerfragestunde
- 10 Mitteilungen
- 11 Anfragen

1. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Eröffnung und Begrüßung –

Die Begrüßung und Eröffnung erfolgte durch den Ortsvorsteher Michael Berndt. Er bedankte sich bei den ausscheidenden Mitgliedern des Ortsbeirates. Der Ortsvorsteher stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest. Anträge zur Änderung der Tagesordnung wurden nicht gestellt.

Herr Ingendahl verabschiedete in Anerkennung ihrer Leistungen die ausscheidenden Ortsbeiratsmitglieder, Peter Euskirchen, Detlev Herzog und den stell. Ortsvorsteher Christoph Delseith. Ein besonderer Dank erhielt Ruth Dräger, sie war über 23 Jahre in der Kommunalpolitik aktiv.

Zu Punkt 2 – Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder –

Nach einleitenden Worten verpflichtete der Bürgermeister, Herr Ingendahl die neu gewählten Ortsbeiratsmitglieder Christoph Delseith, Kevin Voßkuhl, Michael Beschorner, Sabine und Harald Wieler, Christine Hoffmann und Jörg Schneider.

Zu Punkt 3 – Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt des Ortsvorstehers –

Ortsvorsteher Michael Berndt ist von Bürgermeister Björn Ingendahl für eine weitere Legislaturperiode als Ortsvorsteher von Rolandswerth ernannt worden. Das Aushändigen der Urkunde, die Vereidigung sowie die Einführung in das Amt erfolgte ebenfalls durch Herrn Ingendahl. Michael Berndt bedankte sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat und der Stadt Remagen.

Zu Punkt 4 – Wahl, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt des stellv. Ortsvorstehers –

Aus den Reihen der Ortsbeiratsmitglieder wurde Christine Hoffmann und Jörg Schneider als Wahlhelfer benannt.

Michael Beschorner wurde als Kandidat vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Vorschläge.

Herr Beschorner wurde bei der anschließenden, geheimen Wahl mit 6 Ja-Stimmen und 1-Enthaltung zum stell. Ortsvorsteher gewählt. Michael Beschorner nahm die Wahl an.

Das Aushändigen der Urkunde, die Vereidigung sowie die Einführung in das Amt erfolgte ebenfalls durch den Bürgermeister.

Zu Punkt 5 – Bestellung des Schriftführers –

Für das Amt des Schriftführers wurde Herr Rudolf Schönenborn benannt.

Die Bestellung und die Verpflichtung auf die Verschwiegenheit erfolgten durch Herrn Ingendahl.

Zu Punkt 6 – Verkehrssituation Brunnenstraße –

In den letzten Monaten und Wochen kam es mehrfach zum Problem, dass neben der Stützmauer Fahrzeuge abgestellt waren. Dies führte zu einer deutlich verengten Fahrbahn unter 3,0 Meter was dazu führte, dass größere Fahrzeuge (z.B. Müllfahr-

zeuge) die Straße nicht befahren konnten. Durch die Ordnungsverwaltung mussten dort bereits mehrere Autos abgeschleppt werden.

Zunächst wurde in diesem Bereich ein mobiles Halteverbotsschild aufgestellt, dies soll nun mit Zustimmung des Ortsbeirates in eine feste Beschilderung umwandelt werden.

Beschluss:

Einstimmig wird eine feste Beschilderung für den Bereich beschlossen!

Zu Punkt 7 – Verkehrssituation Rolandstraße –

Seit geraumer Zeit gibt es Beschwerden aus dem Bereich der Rolandstraße bzgl. des Ruhenden Verkehrs.

Ein Schreiben eines Beschwerdeführers wird in der Versammlung vorgetragen. Ebenso die hieraus resultierenden Antwortschreiben der Verwaltung. (Anlagen 1 und 2).

An der anschließenden Diskussion und Beschlussfassung nahmen Herr Voßkuhl und Frau Hoffmann aus Befangenheitsgründen nicht teil.

Aufgrund der Schreiben der Verwaltung ist es dem Ortsbeirat derzeit nicht möglich, eine sinnvolle und somit für die Anwohner befriedigende Lösung vorzuschlagen.

Beschluss:

Um zumindest auf öffentlichen Parkplätzen abgestellte Wohnmobile und Anhänger zu verbannen schlägt die Verwaltung eine entsprechende Beschilderung vor, die ein Parken nur für PKW vorsieht.

Beschluss: Dagegen: 0 Enthaltung: 1 Dafür: 4

Herr Berndt möchte in diesem Jahr noch eine Bürgerstunde (Bürgerdialog) im DGH veranstalten, an dem alle Bürger von Rolandswerth eingeladen sind.

Hier kann mit den Anwohnern über das Thema diskutiert werden und nach weiteren Lösungsmöglichkeiten gesucht werden.

einstimmig beschlossen

Enthaltung 1 Sonderinteressen 2

Zu Punkt 8 – Haushalt 2025 –

Alte und noch nicht realisierbare Vorschläge aus den Vorjahren:

Sanierung Toiletten im DGH

die Mauer am Spielplatz im Unterdorf verputzen und streichen.

Laternen auf der Brunnenstraße von Solar auf Strom ersetzen.

Aluhülsen am Denkmal für Pechfackeln.

Neue Vorschläge für 2025:

Tischtennisplatte erneuern.

Bodenbelag Basketballplatz.

Geldbetrag für das Jubiläum der Feuerwehr in 2025. (17.10.1925) Angedacht waren € 1000,00.

Restlichen Stühle fürs DGH: 20 Stück

Anstrich und Ausbesserungen im DGH wie im Flur. (ca. € 1000,00)

Beschluss:

Alle alte und neue Vorschläge werden einstimmig für den Haushalt 2025 vorgeschlagen.

Zu Punkt 9 – Einwohnerfragestunde –

- Der Baumbewuchs am Spielplatz Rolandstraße bedarf eines starken Pflegeschnittes, die Spielfläche ist verwildert, die Mülleimer übertoll
- Der Grünstreifen entlang des Rheinradweges (Fähre Nonnenwerth – Gretenhof) ist in einem verwilderten Zustand, Mülleimer fehlen oder sind defekt und übertoll)
- Im Ort sind die Auffangkörbe der Wassereinläufe (Gullis) voll, insbesondere ist eine mehrfache Reinigung an den Gefällstrecken (Burgweg, Rolandstraße, Am Bonner, Tunnel B 9, erforderlich.
- Im Bereich Hermesweg / Marienhöhe wird ein zusätzlicher Mülleimer gewünscht
- Die Phase der LZA an der B 9 sollte überprüft werden, die „Grünphase“ der untergeordneten Straßen sind zu kurz.
- Es soll wieder ein Straßenspiegel am Hermesweg / Am Bonner montiert werden, alternativ wurde eine Änderung der Vorfahrtsregelung vorgeschlagen.

Zu Punkt 10 – Mitteilungen –

Eine neue Firma ist für die Gartenarbeiten in Rolandswerth zuständig. Bislang sind die Arbeiten sehr ordentlich erledigt.

Im Ort wird derzeit das Glasfaserkabel verlegt.

An der Sitzgruppe auf der Rheinwiese wurde der Tisch erneuert und alle Bänke und Tische gestrichen.

Des Weiteren wurde die Solarlampe an der Sitzgruppe durch eine strombetriebene LED-Lampe ausgetauscht.

Die Hundeverbotsschilder wurden auf der Rheinwiese aufgestellt.

Der neue Spielplatz im Unterdorf hat einen Sandkasten bekommen.

Die Feuerwehr hat zwei neue Tore bekommen.

Die Bekanntmachungskästen befinden sich in Rolandswerth:

Kasten an der Feuerwehr (Brunnenstraße)

Kasten an der B9 Bushaltestelle Richtung Oberwinter (Mainzer Straße)

Kasten am Fahrradweg / Einfahrt zum Campingplatz.

Allen Hundehalter im Stadtgebiet wurde schriftlich mit der neuen Regelung für den Umgang mit Hunden informiert (Anlage 3)

Ein Zuschuss der Bürgerstiftung Remagen für die Restaurierung des Brunnens wird vorerst zurückgestellt, es bedarf noch weiteren rechtlicher Prüfungen.

Zu Punkt 11 – Anfragen –

Wohnraumvermietung / Monteurs Wohnungen:

Im Haupt- und Finanzausschuss am 26.06.2023 wurde im nicht-öffentlichen Teil aus mehreren Ortsteilen über Probleme im Zusammenhang mit der Vermietung von Wohnraum an Monteure berichtet. Der Bürgermeister bat um eine Auflistung der entsprechenden Liegenschaften mit Adresse und der Darlegung der jeweiligen Problematiken. Diese Liste hat der Bürgermeister am 15. August 2023 erhalten.

Frage: Wie ist dort der Sachstand ?

Die Bürgersteige rechts und links der B9 müssen dringend ausbessert werden.

Die Weißen Markierungen im Ort sind zu erneuern, es fehlt noch immer das rote Piktogramm in Höhe B 9 Einfahrt Fähre Nonnenwerth (Verkehrsführung Radfahrer in Richtung Rheinufer)

Mülleimer bitte im Gesamten Ort erneuern.

Der Internetauftritt vom Arp-Museum lockt u.a. viele Besucher auch zu den Geheimen Gärten Rolandswerth . Diese zeigen sich oft enttäuscht von der ungepflegten, unattraktiven Anlage.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:14 Uhr.

Remagen, den 05.09.2024

Der Vorsitzende

Schriftführer

Michael Berndt
Ortsvorsteher

Rudolf Schönenborn